

AUSGABE 9 | | FEBRUAR BIS JUNI 2022

# EVANGELISCHER PFARRBRIEF

EVANG. PFARRGEMEINDE A.B.  
HERMAGOR - WATSCHIG



## Liebe Leser!



Pfr. Volker Kramer hat heuer wieder das gemeinsame Schifahren mit Meditationen und Andacht am Nassfeld angeboten- siehe das Titelbild des Pfarrbriefs. Das geschah im Auftrag der Winterurlaubsseelsorge der EKD, der Evangelischen Kirche

Deutschlands, in Zusammenarbeit mit unserer Pfarrgemeinde. Meditation und Andacht am Berg- ist das bei all dem Trubel im Schigebiet überhaupt möglich? Ja, wenn man sich an einen schönen Platz wie z.B bei einem Gedenkkreuz zurückzieht! Dann kann man die Gemeinschaft in der Gruppe erleben, die Schönheit der Natur miteinander teilen, zur Ruhe kommen und sich Gedanken machen über das Leben und auf Gott und sein Wort hören.

In den Evangelien heißt es von Jesus immer wieder, dass er sich auf einen Berg oder einen anderen einsamen Ort zum Gebet zurückzog. **„Und Jesus stieg auf einen Berg allein, um zu beten“** (Matthäus 14,23).

Gerade die Berge sind in der Bibel Orte, an denen sich Gott den Menschen offenbart. Da gibt es einige Geschichten von Gottesbegegnungen am Berg: Mose hat auf dem Berg Sinai die Zehn Gebote empfangen. Der Prophet Elia durfte auf dem Berg Horeb Gottes stärkenden Hilfe erfahren und ihn in einem sanften Rauschen erleben. Und auch Jesus hat sich gerne auf einen Berg oder in die Wüste in die Einsamkeit zurückgezogen, um in Ruhe beten zu können. Auf einem Berg am See Genesareth hat Jesus seinen Jüngern in der Bergpredigt vom neuen Reich Gottes erzählt! Und auf einem Berg in Galiläa hat Jesus seine

Jünger beauftragt, hinaus in die Welt zu gehen und das Evangelium zu verkündigen.

Vielleicht spüren ja auch wir auf den Bergen eine besondere Nähe zu Gott.

Nun bin ich überzeugt, dass das nicht nur etwas mit den Bergen zu tun hat, es liegt auch an der Einsamkeit und Abgeschiedenheit des Ortes. So sind in der Bibel ja auch die Wüste und das Meer besondere Orte der Begegnung mit Gott!

Gerade in der Einsamkeit sind wir Menschen auf uns selbst gestellt und angesichts der Gefahren der Berge sind wir auf Gott und seine Hilfe angewiesen. Gott kann uns aber nicht nur am Berg oder in der Wüste begegnen, sondern auch mitten in unserem Alltag. Mitten im Leben von Familie, Beruf und Freizeit, wenn wir für ihn offen sind, auf ihn und sein Wort hören, nach seinen Geboten leben und christliche Gemeinschaft suchen.

Und trotzdem bleibt die Faszination von dem Berg, dem Meer und der Wüste bestehen, weil es Orte sind, wo Menschen vor uns Gott begegnet sind. Machen doch auch wir uns auf, um Gott zu suchen und zu begegnen- es muss nicht unbedingt am Berg sein, es geht auch zuhause in der Stille, Abgeschiedenheit und Ruhe, um Zeit für uns und Gott zu haben. Und vielleicht ist der eine oder die andere ja im nächsten Winter bei einer Andacht am Nassfeld auch mit dabei.

*Euer Pfarrer  
Reinhard Ambrosch*



**SPRECHSTUNDE:**  
nach Vereinbarung,  
Tel. 04282/2135,  
evang.hermagor@gmx.at;  
www.evang-hermagor.at

## Neue Leitung des Evangelischen Frauenkreises Hermagor



In dem festlichen Gottesdienst am Reformationstag 2021 in der Schneerosenkirche haben Kurator Karl Wassertheurer und Pfarrer Reinhard Ambrosch Frau Erika Bock und Frau Hermine Brandner für ihre langjährige Leitung des Frauenkreises Hermagor gedankt. Mit den jährlichen Adventsbasaren, der Bewirtung beim

Waldgottesdienst, bei den Seniorennachmittagen, den Kirchencafés für die Geburtstagsjubilare und im Sommer vor der Kirche, der Frauenkreisfahrt und durch viele Anschaffungen und finanziellen Unterstützungen tragen die Frauen wichtige Bereiche der Gemeindegemeinschaft.

Eine große Freude war es außerdem, der Gemeinde Frau Margrit Pernull und Frau Michaela Rogi als neue Leitung des Frauenkreises Hermagor und Frau Hildegard Eder als Schatzmeisterin vorstellen zu können. Wir wünschen Ihnen viel Kraft, Freude und gutes Gelingen für die vielfältigen Aufgaben des Evangelischen Frauenkreises Hermagor!

## Cafe für Junggebliebene

jeweils an einem Mittwoch ab 14:30 Uhr im Saal des Missionshauses (MH) oder im Gemeindesaal (GS) des Evang. Pfarrhauses

23.03.2022 MH

Elvine de la Tour - eine starke Gräfin und ein starker Glaube Teil 2  
*Traugott Graf*

Gottesbeweisen und biblischen Gottesbildern  
*Pfr. Reinhard Ambrosch*

06.04.2022 MH

Bewährter Glaube- Beispiele aus der jüngeren Geschichte  
*Pfr. i. R. Reinhard Beham*

04.05.2022 GS  
Das frühe Christentum im Gailtal  
*HR Mag Hans Hohenwarter*

20.04.2022 GS

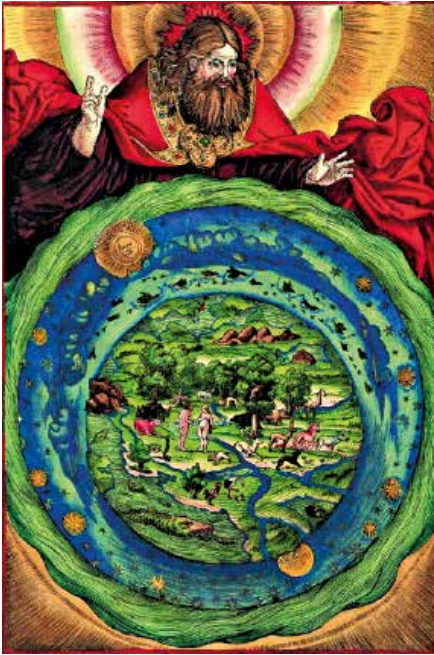
Gibt es Gott?  
Die Frage nach Gott zwischen

18.05.2022  
Gemeinsame Wanderung- Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben  
*Helfried Gangl*

**Immer dabei: Kaffee/Tee/Kuchen, herzliche Gemeinschaft und Sie!?**

**P.S. Wir haben einen Abhol- und Heimfahrdienst.**  
Falls Sie nicht mobil sind, rufen Sie uns an!  
(Tel. 04282-25269 od. 0650-3843522 / Frau Pfisterer/ Frau Hohl)

**Frühjahr 2022/ Veranstalter:**  
Evang. Pfarrgemeinde und Christlicher Missionsverband, Hermagor  
Für die Veranstaltungen gilt zu unserer aller Sicherheit die bekannte 3-G-Regel. Danke für Euer Verständnis!!!



Die Evangelischen Kirche A. und H.B. in Österreich hat 2022 zum Jahr der Schöpfung ausgerufen. Alle Pfarrgemeinden und Einrichtungen sind eingeladen, sich aktiv und kreativ mit einzubringen. Denn: Es ist höchste Zeit. Wer mit den Augen des Glaubens auf die Natur schaut, sieht: Sie ist eine große Gemeinschaft von Mitgeschöpfen und geschaffen in wunderbarer Balance. Doch wir Menschen bringen die Schöpfung gerade kräftig aus dem Gleichgewicht. Unsere evangelische Freiheit ermutigt uns nun dazu, dem entgegen zu treten. Viele sind schon aktiv im Klimaschutz. Wir haben in Hermagor die Heizung von Kirche und Pfarrhaus gerade von Öl auf Fernwärme umgestellt. Das Schöpfungs-jahr soll uns nun bestärken und weiteren Schwung für den Klimaschutz in unserer Kirche bringen.

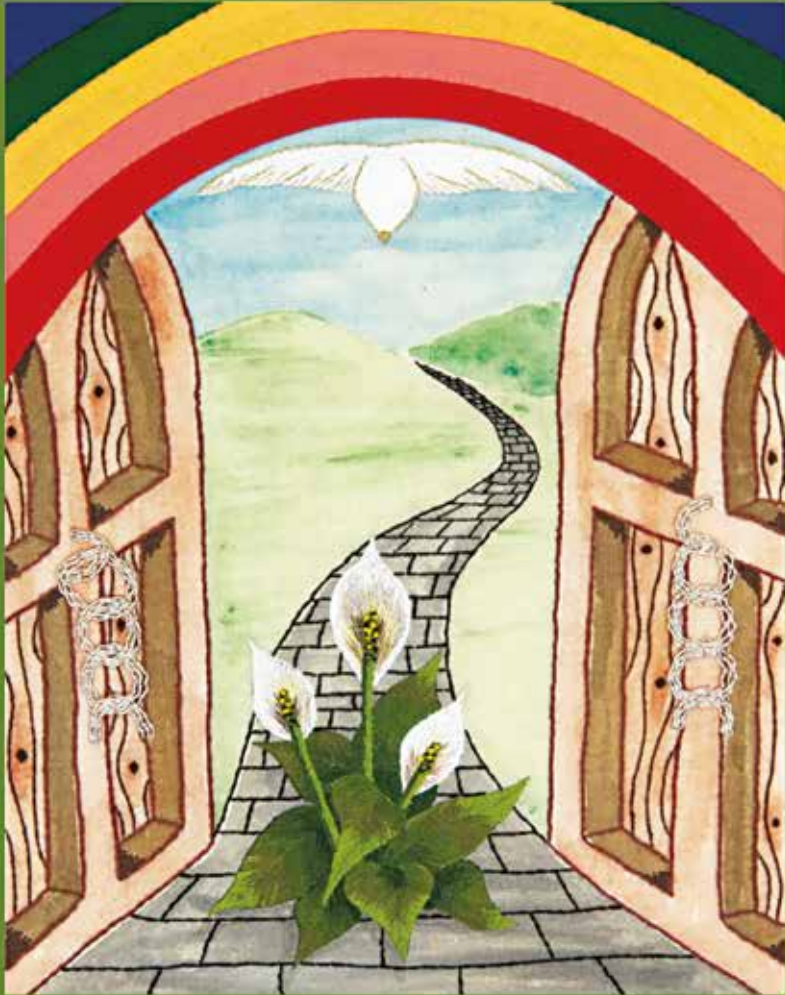
Das **Logo des Schöpfungsjahres 2022** hat seinen Ursprung in dem alten Bild „Die Erschaffung der Welt“ aus Martin

Luthers: „Biblia, das ist, die gantze Heilige Schrift Deudsch“, Wittenberg 1534. Die Grafikerin **Hilde Matouschek** hat einen tiefen theologischen Gedanken hineingewoben. Sehen Sie den lila Bogen ganz innen? Der lila Bogen steht für die Arme Gottes, die im alten Bild noch außerhalb der Schöpfung stehen, sich segnend von außerhalb herabbeugen. Der lila Bogen ganz innen erinnert an das Lila im evangelischen Kreuz, dem Logo unserer Kirche.

Gott segnet die Schöpfung und schaut aufmerksam auf sie. Er schaut aufmerksam auf die Menschen und wartet darauf, dass sie sich verantwortungsvoll in der Schöpfung verhalten. Heute, wo wir Menschen viel mehr Einfluss auf die Schöpfung haben als damals, als das Bild gemalt wurde, ist die Erinnerung an die Krippe und das Kreuz auch für den Schöpfungs-glauben umso wichtiger. Gott hat sich in die Welt hineinbegeben und ist Mensch geworden bis zum Sterben am Kreuz. Gott leidet mit der leidenden Schöpfung. Wer an Gott, den Schöpfer glaubt, der sich nicht heraushält, setzt sich auch für die Schöpfung ein.

Im Logo des Schöpfungs-jahres greift ein Bogen in den anderen. So steht das Rund des Logos für eine Bewegung, die eine starke Mitte hat und immer weitere Kreise nach außen zieht. Das Schöpfungs-jahr soll auch in Bewegung bringen! Es dient dem Leben, unserem und dem der Mitgeschöpfe.

Mehr Informationen auf  
[www.evangel.at/  
jahrderschopfung](http://www.evangel.at/jahrderschopfung)



**Zukunftsplan: Hoffnung Frauen aus  
England, Wales und Nordirland laden ein  
Ökumenischer Weltgebetstag 2022**

**Donnerstag, 3. März 2022 um 18.30 Uhr  
Kath. Stadtpfarrkirche Hermagor  
[www.weltgebetstag.at](http://www.weltgebetstag.at)**



## Nachruf für Georg Essl III



**„Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark“**

**1. Korinther 16, 13**

Am Dienstag, den 1. Februar 2022 ist Georg Essl im 91. Lebensjahr zuhause friedlich eingeschlafen und verstorben. Wir gedenken eines großen evangelischen Unternehmers und eines bedeutenden Sohnes der Stadt Hermagor: Georg Essl wurde am 18. Dezember des Jahres 1931 als 3. Kind im Kaufhaus seiner Eltern Georg Essl II und Fanny Essl geboren. Schon früh hat er im elterlichen Betrieb mitgearbeitet und dann die handwerkliche Rucksackproduktion seines Vaters übernommen. 1962 hat er die Rucksack- und Taschenfabrik in Hermagor aufgebaut mit bis zu 120 Mitarbeitern/innen zu den besten Zeiten. Georg Essl ist mit Leib und Seele Unternehmer und Erfinder gewesen. So hat er z.B. 1975 die körpergerechte und federleichte Schultasche erfunden. Durch Lizenzverträge wurde sie millionenfach in Österreich und Deutschland und darüber hinaus hergestellt. Bis zuletzt hat er gerne und fleißig gearbeitet und die Geschäftsführung inne gehabt. Er

war ein tiefgläubiger und fröhlicher Mensch, sehr sozial, großzügig und gesellig. Seinen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen war er zwar ein strenger Lehrmeister, aber immer fair und ehrlich und so wurde er von allen sehr geschätzt. Dem Gailtaler Heimatmuseum wie auch der evangelischen Pfarrgemeinde Hermagor war er sehr verbunden und ein großer Förderer. Er war ein treuer Gottesdienstbesucher in der Schneerosenkirche, die unter der Initiative seines Großvaters Georg Essl I mit erbaut wurde.

*Lieber Georg, wir werden Dich sehr vermissen!*



*Erster von links: Georg Essl im Kreis der Großfamilie Essl und Sölle bei der 90 Jahr-Feier der evangelischen Schneerosenkirche im Juli 2016.*

Die lebendig gestaltete Bibelwoche vom 7.- 10. November über das Lukasevangelium unter dem Thema „In Bewegung- in Begegnung“ war wieder sehr interessant und fand großen Anklang!



Der Adventbasar des Frauenkreises Hermagor hat im November wieder 50 wunderschöne Adventskränze gebunden, die am Ewigkeitssonntag, den 21. 11. 2021 vor und nach dem Gottesdienst verkauft wurden.



## Wir laden Sie herzlich ein zu unseren GOTTESDIENSTEN

jeden Sonntag um 9:00 Uhr in Hermagor  
jeden Sonntag um 10:30 Uhr in Watschig  
gleichzeitig Kindergottesdienst in Watschig  
Abendmahlsfeiern meistens am 1. Sonntag im Monat

Auf die folgenden Gottesdienste und Veranstaltungen  
wollen wir Sie besonders aufmerksam machen:

### DONNERSTAG, 03.03.2022

**18.30 Uhr** Kath. Stadtpfarrkirche  
Hermagor:

**Ökumenischer Gottesdienst zum  
WELT- GEBETS- TAG,  
Thema: „Zukunftsplan Hoffnung“  
Jeremia 29, 11**

mit einer Liturgie- erstellt von Frauen  
aus England, Wales, Nordirland

### SONNTAG, 03.03.2022

**09.00 Uhr** Hermagor mit Hl.  
Abendmahl

**10.30 Uhr** Watschig mit Hl.  
Abendmahl

### SONNTAG, 20.03.2022

**09.00 Uhr** Hermagor

**10.30 Uhr** Watschig

**Gottesdienste im Rahmen der Gail-  
taler Glaubensimpulse zum Thema  
„Der Apostel Paulus- sein Leben  
und sein Wirken“ über Apg.20,  
24-32: Worauf es ankommt-Konzen-  
tration auf Jesus mit Pfr.i.R. Gerhard  
Krömer aus Schladming.**

### PRÄSENTATIONSGOTTES- DIENST DER KONFIRMANDEN

### SONNTAG, 27.03.2022

**10.30 Uhr** Bethaus Watschig ,  
in der Schneerosenkirche Hermagor  
dann KEIN eigener Gottesdienst

### SILBERNE UND GOLDENE KONFIRMATION

### SONNTAG, 10.04.2022

**09.00 Uhr** Hermagor mit Feier des  
Hl. Abendmahls

**11.00 Uhr** Watschig mit Feier des  
Hl. Abendmahls

Gemeindeglieder, die vor 25/ 50 J.  
auswärts konfirmiert wurden,  
sind ebenfalls herzlich eingeladen.  
Infos unter 04282 2135.

### KARWOCHE UND OSTERN

### GRÜNDONNERSTAG

### 14.04.2022

**19.30 Uhr** Hermagor mit Hl.  
Abendmahl



KARFREITAG 15.04.2022

- 09.00 Uhr** Watschig mit  
Hl. Abendmahl  
**14.00 Uhr** Hermagor mit  
Hl. Abendmahl  
**20.00 Uhr** Missionshaus,  
Karfreitagsstunde

OSTERSONNTAG 17.04.2022

- 09.00 Uhr** Hermagor mit  
Hl. Abendmahl, Fam.GD  
**10.30 Uhr** Watschig mit  
Hl. Abendmahl, Fam.GD

Grüne KONFIRMATION

SONNTAG, 24.04.2022

- 10.00 Uhr** Watschig mit Feier des  
Hl. Abendmahls  
in Hermagor KEIN Gottesdienst

SONNTAG, 01.05.2022

- 10.00 Uhr** Hermagor mit Feier des  
Hl. Abendmahls  
in Watschig KEIN Gottesdienst

SAMSTAG, 30.04.2022

- 09.00 Uhr Frauenfrühstück** des  
CMV, Missionshaus Hermagor,  
Major-Trojer-Weg 1  
ALLTAG – von der Herausforderung,  
im Gewöhnlichen das Wunderbare zu  
entdecken!

*Referentin: Monika Schorratz,  
Krankenschwester u. Diakonin,  
Obervellach/Mölltal*

**Kontakt u. Anmeldung:**

Gerda Herzog, 0680-2123-157 und  
Monika Schaar, 0676-9345-274 ab  
16.30 Uhr

Gottesdienste der Evang.  
Frauenarbeit in Österreich am  
Muttertag und Sonntag  
Jubilare mit Pfr. i.R.  
Monika Pülz

SONNTAG, 10.05.2022

- 09.00 Uhr** Hermagor  
Frauen - Gottesdienst  
**10.30 Uhr** Watschig  
Familiengottesdienst

PFINGSTEN

SONNTAG, 05.06.2022

- 09.00 Uhr** Hermagor mit Hl.  
Abendmahl  
**10.30 Uhr** Watschig mit  
Hl. Abendmahl

TRINITATIS

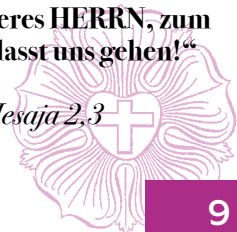
SONNTAG, 12.06.2022

- 09.00 Uhr** Hermagor  
**10.30 Uhr** Watschig

Wenn es die Coronasituation zulässt,  
werden im Frühsommer wieder  
die Geburtstagsjubilare im Anschluß  
an einen Gottesdienst in Hermagor um  
9.00 h im Gemeindesaal zu einem  
gemütlichen Beisammensein mit Be-  
wirtung eingeladen

„Kommt und lasst uns ziehn hinauf  
zum Berge unseres HERRN, zum  
Hause Gottes lasst uns gehen!“

nach Jesaja 2,3



## Verbunden in Freude und im Leid...

### BEGRÄBNISSE

**27.01.2022**

**Hermann SCHWAGER,**  
*68. Lj., Micheldorf (Nachtrag)*

**31.07.2021 Hannelore ESSL,**  
*81.Lj., Hermagor (Nachtrag)*

**19.10.2021 Horst SEELMANN,**  
*72. Lj., Untervellach*

**07.12.2021 Herbert KÄFERLE,**  
*90. Lj., Kühweg*

**16.12.2021 Barbara WIEDENIG,**  
*92. Lj., Möderndorf*

**05.01.2022 Barbara LEDITZNIK,**  
*96. Lj., Hermagor/Weißbriach*

**05.02.2022 Georg ESSL,**  
*91.Lj., Hermagor*

**11.02.2022 Anna JOST,**  
*74.Lj., Möderndorf*

Am Ewigkeitssonntag, den 21.11.2021 haben wir noch einmal der Verstorbenen der beiden letzten Kirchenjahre mit einer Kerzenandacht in der Schneerosenkirche Hermagor und im Bethaus Watschig gedacht und für sie gebetet.



## Unsere Geburtstagsjubilare von Oktober bis Jänner 2021

### 70. GEBURTSTAG

**Josef WALKER**  
im Februar, Schmidt  
**Christa Eva SCHLUGA**  
im März, Obervellach  
**Margarethe SUMPER**  
im März, Kühweg  
**Hildegard PREUMEL**  
im April, Hermagor  
**Hubert KANDOLF**  
im April, Obervellach  
**Johann CIDEJ**  
im Mai, Hermagor  
**Annelie GROSS-HEBBEN**  
im Mai, Untervellach  
**Dr. Mag. Lisbeth ROGY**  
im Mai, Wien/Möderndorf  
**Wilhelm AIGNER** im Juni, Radnig  
**Doris EBENBERGER**  
im Juni, Watschig  
**Hse JANK**  
im Juni, Presseggen  
**Reinhart SCHWENDNER**  
  
im Juni, Hermagor

### 75. GEBURTSTAG

**Susanne RAINER**  
im April, Presseggersee  
**Mag. Reinhard BEHAM**  
im April, Hermagor  
**Johann THURNER**  
im Mai, Graz/Obervellach  
**Paula STEINER**  
im Mai, Grünburg  
**Elfriede PLOZNER**  
im Mai, Hermagor

### 80. GEBURTSTAG

**Gerd Otto STEINWENDER**  
im Februar, Hermagor  
**Helmut TRAR**  
im April, Förolach  
**Hermine BRANDNER**  
im April, Grünburg  
**Josef WELLENZÖHN**  
im April, Radnig

### Eduard RAINER

im Mai, Presseggersee  
**Rowitha SCHAAR**  
im Mai, Watschig

### 85. GEBURTSTAG

**Gustav GAGGL**  
im März, Hermagor  
**Emma BALL**  
im März, Untermöschach  
**Klara MÖSSLACHER**  
im März, Radnig  
**Lisbeth BUCHACHER**  
im April, Kühweg  
**Hermann REGITNIC**  
im Mai, Möderndorf  
**Gerhild OFNER**  
im Mai, Hermagor

### 90. GEBURTSTAG

**Josef OPPL**  
im März, Hermagor  
**Peter SCHAAR**  
im Mai, Schlanitzen  
**Ingeborg FERCHER**  
im Juni, Hermagor  
**Erna STATTMANN**  
im Juni, Hermagor

### 91. GEBURTSTAG

**Wilhelm BURGSTALLER**  
im April, Watschig

### 92. GEBURTSTAG

**Paula WICHERT**  
im Mai, Hermagor

### 93. GEBURTSTAG

**Maria SLEIK**  
im Februar, Schmölzing

### 94. GEBURTSTAG

**Herbert PRESSLAUER**  
im April, Postran  
**Rosa BRUGGER**  
im Juni, Khünburg

Mein(e) Liebe(n),  
ich wünsche, dass es dir in allen Dingen gut gehe und du gesund seist,  
so wie es deiner Seele gut geht.  
*3. Johannesbrief 2*

## Notarzthubschrauber ARA-3 am Nassfeld

Am 18. Dezember 2021 wurde der Notarzthubschrauber ARA-3 am Nassfeld in Betrieb genommen. Damit ist die notfallmedizinische Versorgung am Nassfeld und in der ganzen Region

gesichert. Pfr.in Veronika Ambrosch und Dechant Andreas Tonka waren mit dabei und überbrachten den kirchlichen Segen.



## Tai Chi Chuan mit Pfr. Volker Kramer im Pfarrsaal

„Tai Chi Chuan (TCC) zählt zu den sogenannten weichen Kampfsportarten und ist seit vielen Jahren fester Bestandteil der traditionellen chinesischen Medizin. Während unserer Übungen stand das harmonische Zu-

sammenspiel von Atem und Bewegung im Vordergrund. Damit einhergehend erfahren Körperhaltung, Ausrichtung und Balance besondere Aufmerksamkeit. Bei aller Konzentration und Hingabe hat es viel Spaß gemacht!“



## Kinderweihnachtsfeier

Ein herzliches Dankeschön dem ganzen Kinderstudententeam in Watschig für das wunderschöne Gestalten der

Kinderweihnachtsfeier im Pfarrsaal in Watschig!



## Krippenspiel

Trotz vorherigem Lockdown konnten wir mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen zu Weihnachten noch das kleine Krippenspiel „Lebendige Weih-

nachten“ einstudieren und im Bethaus in Watschig und in der Schneerosenkirche in Hermagor aufführen.



## Christbaumspenden



Ein herzliches Dankeschön dem Baumarkt Obi Hermagor, der auch heuer wieder den wunderschönen, stattlichen Christbaum in der Schneerosenkirche gespendet hat.



Herzlichen Dank für den sehr schönen Christbaum im Bethaus Watschig, der heuer von Stefan Schabus, Kosta gestiftet wurde.



## Gottesdienst

23. Jänner 2022

„Wir haben seinen Stern im Osten gesehen, und sind gekommen, um ihn anzubeten“ Mt.2,2 . Am 23. Jänner, den 3. Sonntag nach Epiphania wandelten wir anlässlich der ökumenischen Gebetswoche für die Einheit der Christen in den Gottesdiensten auf der Spur der Sterndeuter.



## Haben Sie schon gewußt ... ?

☺ Herzlich gedankt wird allen Spendern, die anlässlich der Begräbnisse von Peter Obernosterer, Horst Seelmann, Herbert Käferle, Barbara Wiedenig, Barbara Leditznig, Georg Essl und Anna Jost eine Spende zugunsten der Pfarrgemeinde gegeben haben.

☺ Herzlichen Dank an Fotograf Hans Jost für das Gestalten unserer Homepage [www.evangelisch-hermagor.at](http://www.evangelisch-hermagor.at) und das regelmäßige Hineinstellen von tollen Artikeln.

☺ Herzlich gedankt sei Ambros Bock, Siegfried und Anni Winkler und Bernhard Schabus für die Schneeräumung und die regelmäßigen Arbeiten rund um die Schneerosenkirche in Hermagor und Stefan Schabus, vlg. Kosta für die Schneeräumung am Kirchenvorplatz in Watschig.

☺ Wir danken Michaela Rogi für ihren unermüdlichen Einsatz im Pfarrbüro und der Kirchenbeitragsstelle!!

☺ Das professionelle Layout des Pfarrbriefes wird von Lisa Dobringer aus Watschig gestaltet. Ein herzliches Dankeschön!

☺ Die Gustav-Adolf-Kindersammlung für die Renovierung der evangelischen Weinbergkirche in Wien-Döbling im 19. Bezirk erbrachte 1351€. Ein herzliches Dankeschön den sammelnden Konfirmandinnen und Konfirmanden und allen Spendern!

☺ **Die Heizung in der Kirche und im Pfarrhaus Hermagor wurde von Öl auf Fernwärme umgestellt und ans Fernwärmenetz der Kelag angeschlossen.** Ein herzliches Dankeschön der Fa. Elektro Schuller und vor allem der Fa. Installationen Wiedenig für ihren Einsatz und für alle Unterstützung! Herzlichen Dank an Kurator Karli Wassertheurer für die Organisation, Planung und Beaufsichtigung



der Bauarbeiten und den fleißigen Helfern Siegfried Winkler und Ambros Bock.

Ende Februar wird dann der alte Ölkessel entfernt und die kleine Küche beim Pfarrsaal vergrößert, damit der Frauenkreis in Zukunft bessere Bedingungen für die Geburtstagscafés und die Seniorennachmittage bekommt. Die Küche wird nach dem Umbau doppelt so groß wie sie heute ist.

☺ Herzliche Einladung zu den **Gailtaler Glaubensimpulsen** im Missionshaus Hermagor, Major-Trojer-Weg 1 zu dem Thema „**Der Apostel Paulus- sein Leben und sein Wirken**“ vom **18. - 20.**



**März 2022** mit Pfr.i.R. Gerhard Krömer aus Aich bei Schladming.

**Freitag, 18. März, 19.00 Uhr Jugendabend:** Apostelgeschichte 9, 1-20:

Veränderung ist möglich/Begegnung mit Jesus

**Samstag, 19. März, 19.00 Uhr: Vortragsabend:** Apostelgeschichte 26, 1-23: Ganz persönlich/ Reden von Jesus

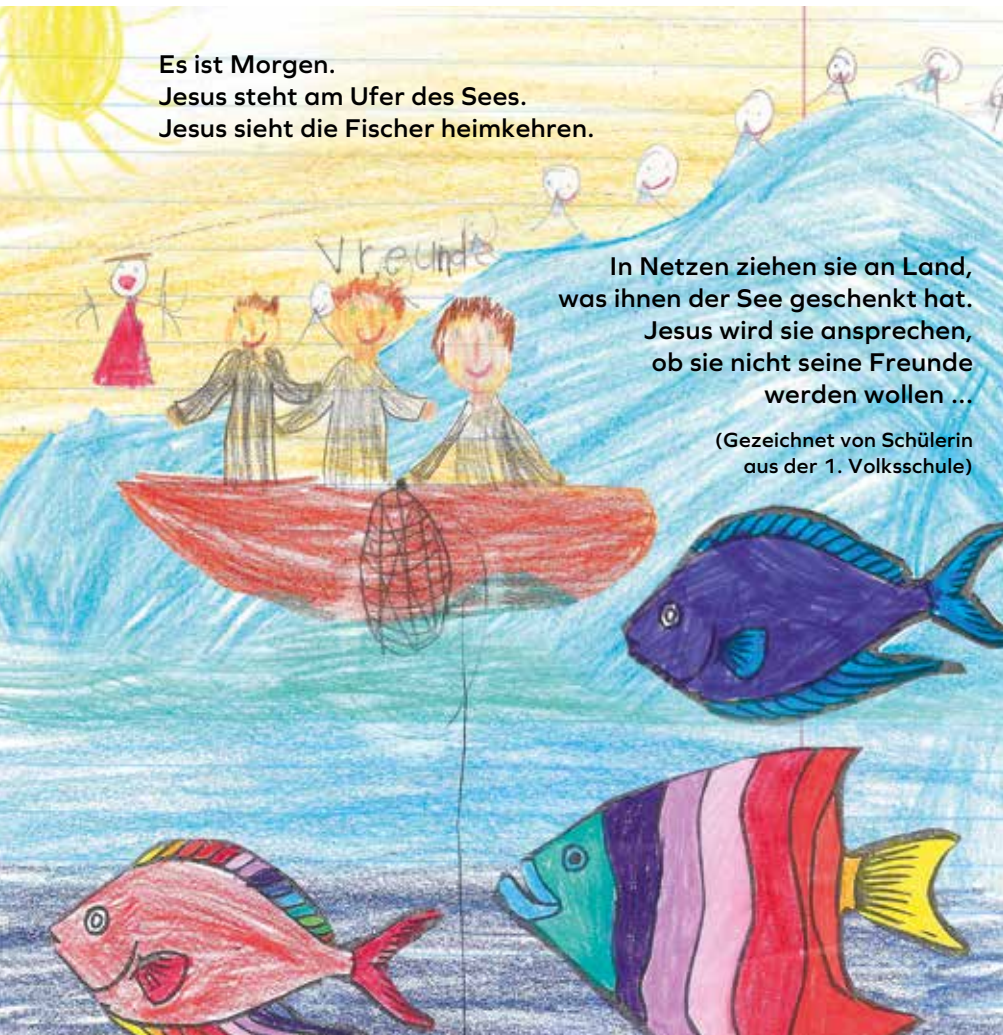
**Sonntag, 20. März, 9.00 Uhr Schneerosenkirche Hermagor, 10.30 Uhr Betthaus Watschig**

Gottesdienste über Apg.20, 24-32: Worauf es ankommt/Konzentration auf Jesus

Es ist Morgen.  
Jesus steht am Ufer des Sees.  
Jesus sieht die Fischer heimkehren.

In Netzen ziehen sie an Land,  
was ihnen der See geschenkt hat.  
Jesus wird sie ansprechen,  
ob sie nicht seine Freunde  
werden wollen ...

(Gezeichnet von Schülerin  
aus der 1. Volksschule)



## IMPRESSUM

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Hermagor-Watschig  
9620 Hermagor | Radniger Strasse 4  
f. d. i. v.: das Presbyterium, Pfarrer Mag. Reinhard Ambrosch

## SPENDENKONTONUMMER:

Ev. Kirchengemeinde Hermagor  
IBAN: AT 93 2070 6050 0000 9992  
Ev. Tochtergemeinde Watschig  
IBAN: AT 18 2070 6050 0000 9984